

Zeitschrift: Zürcher Illustrierte
Band: 13 (1937)
Heft: 46

Rubrik: Die elfte Seite

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

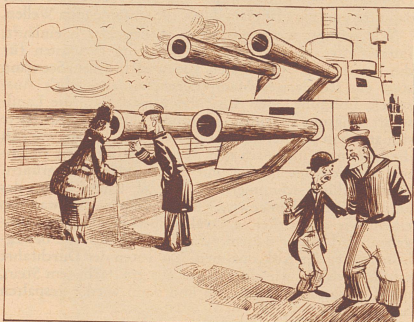
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die FIFTE Seite



«Sind Sie krank, Herr?!» — Est-ce que vous êtes malade, Monsieur?

Zeichnung Behmak



«Sagen Sie, besteht irgendeine Aussicht, daß die Kanone da drüben in der nächsten Minute losgeht?»
— Dites donc, est-ce qu'il n'y aurait vraiment pas moyen qu'un coup parte prématurément?

Zeichnung von Nipru

Wahre Liebe. «Du, Brigitte sagte, sie würde ihren Mann lieber hungern lassen, als daß sie für ihn kochte.»
«So o liebt sie ihn?»

*
«Je mehr ich lese, um so weniger weiß ich!»
«Sie machen einen sehr belesenen Eindruck!»

*
«Bedenken Sie, mein Freund, nur Taten werden gezählt, nicht Worte!»
«Sie haben wohl noch nie ein Telegramm abgeschickt?»

*
«Wie sind Sie denn Flieger geworden?»
«Oh, ich habe von unten angefangen und mich langsam 'raufgearbeitet.»

*
Selbstbeherrschung. «Gestern nacht bin ich doch mit zwei Flaschen Whisky die Treppe runtergefallen.»
«Und? Die ganze Geschichte verschüttet?»
«Nein — ich hab' den Mund fest zugehalten.»

*
«Sie haben mich einen Halunken geschimpft, stimmt das?»
«Gesagt habe ich's nicht, aber es stimmt!»

*
«Ob ich es wohl noch erlebe, daß Sie mir die Rechnung bezahlen?»
«Aber ich bitte Sie! Bei Ihrer Gesundheit!»



— Regardez comme il dort le voisin, depuis le commencement du film.
— Mais, Monsieur, ce n'est pas une raison pour me réveiller!

Jour néfaste. — Croyez-vous que ça porte malheur de se marier un vendredi?
— Certainement! Pourquoi ce jour-là ferait-il exception?



(Die Koralle)

«Was hab' ich gesagt, Peter, — nichts als Wattle!»
— Hein Pierre quand je te disais que c'était du rembourrage!

Quer durch Afrika. — A travers l'Afrique.



«Er weilt inkognito zur Kur hier! . . .»
Aux eaux. Il n'ose pas avouer qu'il se soigne et tient à garder un strict incognito.

Zeichnung von Nipru



«Pst, da vorne läuft mein Abendbrot, Herr Kollege, darf ich Sie zu einem kleinen Happen einladen?»

Les restaurants. Cher collègue vous me permettez j'espère de vous offrir de partager mon déjeuner.

(Die Koralle)



«Sie behauptet, ganz Tanganjika trage dieses Jahr die Streifen so . . .»

La Mode. Mais chère amie, je vous assure que cette année, dans tout le Tanganjika, on porte les rayures de cette façon.



Unlauterer Wettbewerb. Concurrence déloyale.

(Lustige Blätter)